

## Herren Bezirksklasse Gr. 5

TTC 1957 Lampertheim V : SV Rot-Weiß 1914 Walldorf  
Sonntag, 18.09.2022, 15:30 Uhr

### Großer Jubel beim SV Rot-Weiß 1914 Walldorf – 9:7 Auswärtserfolg

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 38:28 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Rot-Weiß 1914 Walldorf ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 5 gegen den TTC 1957 Lampertheim V. 225 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe das Doppel Berz / Götze den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Beim 11:9, 11:8, 11:2 gegen Pedreira Franco / Liersch fanden Schader / Hassend von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Uzer / Ross gegen Berz / Götze. Nur einen Satz verloren indessen Kärcher / Schmitt bei ihrem Sieg gegen Tron / Hradsky und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen umkämpften Sieg feierte wenig später Bernd Schader beim 11:8, 11:7, 9:11, 7:11, 11:8 gegen Nuno Alexandre Pedreira Franco, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Carsten Berz hatte Jens van gen Hassend nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen umkämpften Sieg feierte Cevdet Uzer beim 3:2 gegen Marco Tron, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Zwei Sätze lang fand im Anschluss Rudolf Kärcher gegen Markus Götze das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Richard Schmitt und Peter Hradsky beendet, das Richard Schmitt letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Patrick Ross das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Siegfried Liersch abgab und eine Niederlage kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC 1957 Lampertheim V und SV Rot-Weiß 1914 Walldorf. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Bernd Schader bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Carsten Berz dann doch niedergerungen worden. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jens van gen Hassend bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Nuno Alexandre Pedreira Franco dann doch niedergerungen worden. Mit 1:3 verlor nachfolgend Cevdet Uzer seine Partie gegen Markus Götze, in die Götze anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Es dauerte eine Weile, bis Rudolf Kärcher den Fünf-Satz-Sieg gegen Marco Tron feiern konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Richard Schmitt gegen Siegfried Liersch dann besser ins Match und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Kaum Chancen hatte hingegen Patrick Ross beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Peter Hradsky, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus.

Schader / Hassend bekamen am Nachbartisch ihre Gegner Berz / Götze beim deutlichen 9:11, 14:16, 7:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 1957 Lampertheim V nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während der SV Rot-Weiß 1914 Walldorf vor dem nächsten Spiel, das am 24.09.2022 gegen den TSV 1905 Trebur ansteht, 2:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 1957 Lampertheim V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 23.09.2022 gegen den SV Blau-Gelb Groß-Gerau II.

**Statistik:**

**TTC 1957 Lampertheim V**

Doppel: Schader / Hassend 1:1, Uzer / Ross 0:1, Kärcher / Schmitt 1:0

Einzel: B. Schader 1:1, J. Hassend 0:2, C. Uzer 1:1, R. Kärcher 1:1, R. Schmitt 2:0, P. Ross 0:2

**SV Rot-Weiß 1914 Walldorf**

Doppel: Berz / Götze 2:0, Pedreira Franco / Liersch 0:1, Tron / Hradsky 0:1

Einzel: C. Berz 2:0, N. Franco 1:1, M. Götze 2:0, M. Tron 0:2, S. Liersch 1:1, P. Hradsky 1:1